



N I E D E R S C H R I F T
(öffentlicher Teil)
70. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.11.2017	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	19:06 Uhr	
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Jan Lindenau- SPD		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD		
Michelle Akyurt- Bü90/DIEGRÜNEN	Vertretung für: Herrn André Kleyer	
Carl-Wilhelm Howe- grün+alternativ+links (GAL)		
Ulrich Krause- CDU	Vertretung für: Frau Anette Röttger	
Christopher Lötsch- CDU		
Marcellus Niewöhner- BfL	Vertretung für: Herrn Oliver Dedow	
Peter Petereit- SPD	anwesend bis 18.54 Uhr/TOP 12.1.2 Vertretung für: Herrn Jörg Hundertmark	
Thomas Rathcke- FDP		
Peter Reinhardt- SPD		
Lars Rottloff- CDU		
Andreas Zander- CDU		
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht		
Ragnar Harald Lüttke- FREIE WÄHLER&DIE LINKE		
Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion		
Bruno Böhm- Freie Wähler/die Linke		
Verwaltung		
Bürgermeister Bernd Saxe- FB 1 - Bürgermeister	anwesend bis 18.54 Uhr/TOP 12.1.2	
Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung	anwesend bis 18.54 Uhr/TOP 12.1.2	
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales		
Senator Ludger Hinsen- FB3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung		
Senatorin Joanna Glogau- FB 5 - Planen und Bauen		
Oliver Groth- 1.101 Bürgermeisterkanzlei		

Tatjana Voskuhl- 1.300 Recht	
Jörg Blank- 1.203 - Beteiligungscontrolling	
Wolf-Dieter Barteck- 1.203 - Beteiligungscontrolling	
Piroska Csösz- 2.280- Wirtschaft und Liegenschaften	
Christian Peuckert- 1.203 - Beteiligungscontrolling	
Markus Toll- FBC FB 5	
Manfred Uhlig- 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Hans-Wolfgang Wiese- Lübeck Port Authority	
Björn Hoppe- Werkleitung Lübecker Schwimmbäder	anwesend öffentlicher Teil bis 18.22 Uhr/TOP 6.1
Susanne, Kasimir- Wissenschaftsmanagement	anwesend öffentlicher Teil bis 18.08 Uhr/TOP 5.19
Dr. Jan-Dirk, Verwey- Entsorgungsbetriebe Lübeck	anwesend öffentlicher Teil bis 17.57 Uhr/TOP 5.11
städt. Gesellschaften MitarbeiterInnen Eigenbetriebe und-	anwesend öffentlicher Teil bis 18.33 Uhr/TOP 9
MitarbeiterInnen FB 1 - 5-	anwesend öffentlicher Teil bis 18.33 Uhr/TOP 9
VertreterInnen der Personalräte-	anwesend öffentlicher Teil bis 18.33 Uhr/TOP 9
Protokollführung	
Inga Thedens- Bürgermeisterkanzlei	
Gäste	
Prof. Dr. Sebastian Jürgens- Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH	anwesend bis 18.54 Uhr/TOP 12.1.2
Ortwin Harms- LHG - Bereichsleiter Marketing und Vertrieb	anwesend bis 18.54 Uhr/TOP 12.1.2
Günther Lüders- LHG - Bereichsleiter Personal	anwesend bis 18.54 Uhr/TOP 12.1.2
Sonstige Personen	
VertreterInnen der Presse-	anwesend öffentlicher Teil bis 18.33 Uhr/TOP 9
Zuhörerinnen und Zuhörer-	anwesend öffentlicher Teil bis 18.33 Uhr/TOP 9
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Oliver Dedow- BfL	entschuldigt
Jörg Hundertmark- SPD	entschuldigt
André Kleyer- Bü90/DIEGRÜNEN	entschuldigt
Anette Röttger- CDU	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.11.2017
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
3.1.	CDU: BM Lötsch – Ostseestraße - Vorlage: VO/2017/05092
3.1.1.	Antwort auf Anfrage BM Lötsch vom 27.06.2017 betr. Ostseestraße VO/2017/05092 - Bericht zu Zahlen und der Entwicklung der GU Ostseestraße - Vorlage: VO/2017/05251
3.2.	Anfrage BM Zander: Verzögerungen bei der Umsetzung von Bürgerschaftsbeschlüssen - Vorlage: VO/2017/05494
3.3.	Stellenausschreibungstext der Planstelle der Leitung des Bereiches SeniorInnenEinrichtungen - Vorlage: VO/2017/05463
3.4.	Antwort des FB 2 betr. Grundstücksverkauf St. Lorenz/ZOB; hier: Sachstand und Abrisskosten - Anfrage von AM Lötsch vom 14.11.17)
3.5.	Antwort des FB 5 betr. Verlässliche Regeln bei Ferienwohnungen (BÜ-Auftrag vom 23.02.17/VO 4674); hier: Umsetzung und Sachstand - (Anfrage von AM Hundertmark vom 14.11.17)
3.6.	Antwort des FB 5 betr. Auflistung der im Eigentum de HL befindlichen Gebäude (Anfrage von AM Dedow vom 14.11.17)
3.7.	Antwort des FB 5 betr. Parkhaus Wehdehof - (Anfrage von AM Zander und AM Lindenau vom 14.11.17)
3.8.	Stellenausschreibungstext Leitung des Bereiches 1.119- Arbeitsschutz Vorlage: VO/2017/05516
3.9.	NEU: Mdl. Anfrage AM Zander betr. Belegungszahlen Unterkunft Ostseestraße
3.10.	NEU: Mitteilung Senator Schindler betr. mdl. Anfrage AM Ragnar Lüttke - HA 14.11.2017 - Höhe der von den Strandkorbvermietern eingenommenen Strandbenutzungsgebühr
3.11.	NEU: Mitteilung Senatorin Glogau betr. Sachstand Kantstraße
4.	Berichte
4.1.	Bericht zur Neuschaffung einer Stelle eines "Geschäftsführers / Geschäftsführerin der Hanse" bei der Hansestadt Lübeck ä- Vorlage: VO/2017/05469
4.2.	Umsetzungsstand der durch die Bürgerschaft beschlossenen Maßnahmen des Konsolidierungskonzeptes 2012 – 2018 - Vorlage: VO/2017/05384

4.3.	Aktualisierung der Zeitplanung für die Aufstellung der Jahresabschlüsse der Hansestadt Lübeck 2016, 2017 ff. (Bezüge: VO/2014/01945, VO/2015/03109, VO/2016/04274) - Vorlage: VO/2017/05473
4.4.	CDU - Ergänzungsantrag zu VO/2016/04319 - Teilnahme an D115 Hotlines / Servicenummern der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2017/05391
4.5.	2. Bericht zum Lübecker Public Corporate Governance Kodex (PCGK-Bericht 2016) - Vorlage: VO/2017/05451
4.6.	Passat-Hafen - Modernisierung wasserseitige Infrastruktur - Vorlage: VO/2017/05331
4.7.	Anleger in Schlutup für Fahrgastschiffe (5.691) - Vorlage: VO/2017/05462
4.8.	Ablaufoptimierung von Großprojekten (5.660) - Vorlage: VO/2017/05497
5.	Beschlussvorlagen
5.1.	Haushaltssatzung 2018 mit Stellenplanänderungen 2018 - Vorlage: VO/2017/05378
5.2.	Beitritt zur Geodateninfrastruktur der Metropolregion Hamburg - Vorlage: VO/2017/05487
5.3.	Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung für das Seeschlachtengemälde im Lübecker Rathaus - Vorlage: VO/2017/05395
5.4.	Wahl einer Schiedsfrau im Bereich der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2017/05442
5.5.	Wahl eines Schiedsmanns im Bereich der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2017/05443
5.6.	Bestellung einer Rechnungsprüferin - Vorlage: VO/2017/05467
5.7.	Feststellung des Rechnungsergebnisses der SeniorInnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Jahr 2016 - Vorlage: VO/2017/05358
5.8.	Wirtschaftsplan 2018 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE) Vorlage: VO/2017/05383
5.9.	2. Änderungssatzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck über die Benutzung des Rettungsdienstes (Rettungsdienstsatzung) vom 04.12.2003 Vorlage: VO/2017/05437
5.10.	Satzungen für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der freiwilligen Feuerwehren Vorlage: VO/2017/05379
5.11.	3. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung der Hansestadt Lübeck vom 1. Dezember 2014 und Neufassung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung mit Wirkung 01.01.2017 - Vorlage: VO/2017/05433
5.12.	Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2016 Vorlage: VO/2017/05450
5.13.	Haushaltsplan der Stiftung "Lübecker Altstadt" für das Haushaltsjahr 2018. Vorlage: VO/2017/05327

5.14.	Spendenannahme einer Geldspende in Höhe von 500.000 EUR der Possehl-Stiftung für den Bau der Außenflächen des Sportparks Falkenwiese - Vorlage: VO/2017/05431
5.15.	Annahme einer Sachspende (160 Grafiken) von Dr. Christian Dräger zugunsten des Museums Behnhaus Drägerhaus - Vorlage: VO/2017/05388
5.16.	Annahme einer Sachspende (Gemälde) von Herrn Dr. Christian Dräger zugunsten des Museums Behnhaus Drägerhaus - Vorlage: VO/2017/05389
5.17.	Annahme einer Zuwendung der Possehl-Stiftung in Höhe von 100.000,00 € zugunsten des Bereichs Archäologie und Denkmalpflege - Vorlage: VO/2017/05418
5.18.	Wirtschaftsplan 2018 der Lübecker Schwimmbäder - Vorlage: VO/2017/05421
5.19.	Zukunftskonzept Wissenschaftsstadt Lübeck - Schaffung eines "Wissenschaftsforum Lübeck" zum 01.01.2018 - Vorlage: VO/2017/05488
5.20.	Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme Bau einer Fischerhalle im Fischereihafen Lübeck-Travemünde (5.691) - Vorlage: VO/2017/05340
5.21.	Außerplanmäßige Bewilligung einer Verpflichtungsermächtigung zur Maßnahme Bau einer Fischerhalle im Fischereihafen Lübeck-Travemünde (5.691) - Vorlage: VO/2017/05341
5.22.	Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme Umgestaltung der Hafenzone im Fischereihafen Lübeck-Travemünde (5.691) - Vorlage: VO/2017/05355
5.23.	Außerplanmäßige Bewilligung von Haushaltsmitteln im Haushalts-jahr 2017 zur Sicherstellung der Finanzierung der Beteiligung an dem Ersatzneubau der Straßenbrücke Büssau (5.660) - Vorlage: VO/2017/05394
5.24.	Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme Flächenausbau, 2. BA, am Skandinavienkai (5.691) - Vorlage: VO/2017/05449
6.	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
6.1.	Überweisungsantrag aus der Bürgerschaft vom 29. Juni 2017 an den Hauptausschuss; hier: Personalstelle im Museum für Natur und Umwelt zügig wiederbesetzen Vorlage: VO/2017/05498
6.1.1.	Personalstelle im Museum für Natur und Umwelt zügig wiederbesetzen Vorlage: VO/2017/05534
7.	Anträge von Ausschussmitgliedern
8.	Verschiedenes
9.	Ende des öffentlichen Teils
15.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Er verweist auf folgende umgeteilte Unterlagen:

TOP 1 Übersicht der Fachausschussergebnisse

Der Vorsitzende teilt mit, dass es sich bei TOP 13.2 / VO 2017/05468 „Nutzung von Hafenflächen“ um einen Bericht handelt, der versehentlich unter den Vorlagen eingegliedert wurde und schlägt vor, diesen neu unter TOP 12.2 zu behandeln und zur Kenntnis zu nehmen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Frau Senatorin Glogau erklärt, dass die unter TOP 3.7 zu behandelnde Antwort im nicht-öffentlichen Teil gegeben werde.

Nach kurzer Erörterung stellt der Hauptausschuss Einvernehmen darüber her, die Angelegenheit wie vorgesehen im öffentlichen Teil unter TOP 3.7 zu behandeln und die Beratung, sofern erforderlich, im nicht-öffentlichen Teil neu unter TOP 11.1 fortzusetzen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Weiterhin weist Frau Senatorin Glogau darauf hin, dass der unter TOP 4.8 zu behandelnde Bericht VO2017/05497 „Ablaufoptimierung von Großprojekten“ in der Sitzung des Bauausschusses vertagt wurde, da noch ergänzende Informationen erbeten wurden, die derzeit in den Bericht eingearbeitet werden. Dies betreffe auch den TOP 3.2 – Antwort auf Anfrage AM Zander betr. „Verzögerung bei der Umsetzung von Bürgerschaftsbeschlüssen“.

Sie schlägt daher für die heutige Beratung Vertagung der TOP 3.2 und 4.8 bis zur Vorlage des ergänzten Berichts vor.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und ist einstimmig mit der Vertagung der TOP 3.2 und TOP 4.8 wie vorgeschlagen einverstanden.

Herr Lötsch schlägt Vertagung der TOP 3.1 und TOP 3.1.1 vor, da das hierzu vorgesehene Gespräch mit dem FB 2 bezüglich seines klarstellenden Informationsbedarfs noch nicht stattgefunden habe.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis und ist einstimmig mit der Vertagung der TOP 3.1 und TOP 3.1.1 einverstanden.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei den als nichtöffentlich angemeldeten TOP „en bloc“ abzustimmen.

*Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“
mit der vorgeschlagenen Zuordnung von
Tagesordnungspunkten in den nicht-
öffentlichen Teil einverstanden.*

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.11.2017

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift
in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.*

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 3.1 CDU: BM Lötsch – Ostseestraße -Vorlage: VO/2017/05092

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 3.1.1 Antwort auf Anfrage BM Lötsch vom 27.06.2017 betr. Ostseestraße
VO/2017/05092 - Bericht zu Zahlen und der Entwicklung der GU Ostseestraße.
Vorlage: VO/2017/05251**

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 3.2 Anfrage BM Zander: Verzögerungen bei der Umsetzung von Bürgerschaftsbe-
schlüssen - Vorlage: VO/2017/05494**

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 3.3 Stellenausschreibungstext der Planstelle der Leitung des Bereiches SeniorIn-
nenEinrichtungen -Vorlage: VO/2017/05463**

Eine Nachfrage von Herrn Rathcke wird von Herrn Bürgermeister Saxe beantwortet.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt den
Text der Stellenausschreibung
zur Kenntnis.*

**zu 3.4 Antwort des FB 2 betr. Grundstücksverkauf St. Lorenz/ZOB; hier: Sachstand
und Abrisskosten - (Anfrage von AM Lötsch vom 14.11.17)**

Zu der von Herr Lötsch in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.11.2017 mündlich ge-
stellten Anfrage bezüglich des Sachstands der Verhandlungen zum Grundstücksverkauf und
Angaben, wie die Abrisskosten ermittelt wurden, teilt Herr Senator Schindler mit, dass sich
die Antwort hierzu noch in der abschließenden Bearbeitung befindet. Er bittet daher noch-
mals um Vertagung bis zur Vorlage der Antwort.

Hierzu diskutieren, zum Teil kontrovers und mit mehrfachen Wortbeiträgen, Herr Lötsch, Herr
Senator Schindler, Herr Niewöhner, Herr Zander, Herr Bürgermeister Saxe und Frau Akyurt.

Herr Niewöhner lässt im Verlauf der Diskussion eine Anfrage (VO/2017/05562) als Tischvor-
lage verteilen und bittet um Beantwortung der gestellten Fragen. Die Anfrage wird dieser

Niederschrift als Anlage beigelegt.

Herr Zander stellt im Rahmen der Diskussion folgende Fragen:

- Welche Gründe haben dazu geführt, dass die dem Investor für die Einreichung des Bauantrages gewährte Frist nach Verstreichen verlängert wurde?
- Welche Allgemerkosten wurden durch die HL seit Abschluss des Kaufvertrages im Jahr 1990 getragen?

Der Hauptausschuss stellt Einvernehmen darüber her, dass die Anfrage von Herrn Lötsch sowie die dazu ergänzend gestellten Anfragen von Herrn Niewöhner und Herrn Zander nach Möglichkeit bis zur Sitzung des Hauptausschusses am 12.12.2017 beantwortet werden sollen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.5 Antwort des FB 5 betr. Verlässliche Regeln bei Ferienwohnungen (BÜ-Auftrag vom 23.02.17/VO 4674); hier: Umsetzung und Sachstand (Anfrage von AM Hundertmark vom 14.11.17)

Zu der von Herrn Hundertmark in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.11.2017 mündlich gestellten Anfrage bezüglich des Sachstands der Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft vom 23.02.2017 teilt Frau Senatorin Glogau mit, dass sich hierzu ein Bericht in Vorbereitung befindet, der der Bürgerschaft zur Sitzung am 25.01.2018 vorgelegt werden soll.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.6 Antwort des FB 5 betr. Auflistung der im Eigentum der HL befindlichen Gebäude (Anfrage von AM Dedow vom 14.11.17)

Zu der von Herrn Dedow der Sitzung des Hauptausschusses am 14.11.2017 mündlich gestellten Anfrage bezüglich der Hergabe einer Auflistung aller im Eigentum der HL befindlichen Gebäude teilt Frau Senatorin Glogau mit, dass das GMHL eine Liste der im Eigentum der HL befindlichen und vom GMHL bewirtschafteten Gebäude zu Protokoll zur Verfügung stellen wird.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.7 Antwort des FB 5 betr. Parkhaus Wehdehof – (Anfrage von AM Zander und AM Lindenau vom 14.11.17)

Zu der von Herrn Zander in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.11.2017 mündlich gestellten Anfrage bezüglich des Zeitpunkts der endgültigen Fertigstellung des Parkhauses Wehdehof sowie zu der vom Vorsitzenden hierzu ergänzend gestellten mündlichen Anfrage bezüglich des Zeitpunkts der Gesamtabnahme des Gebäudes teilt Frau Senatorin Glogau mit, dass Teilabnahmen für Teilbereiche / Teilbetriebnahmen des Parkhauses in den letzten Wochen erfolgt sind. Schwerpunkt der Abnahmen waren dabei die Sicherstellung des Brandschutzes sowie die Sicherheit der ParkhausnutzerInnen wie(z. B. Betrieb der Lüftungs-

anlagen, Zufahren und Zugänge, Fahrstuhlanlage, Sicherung der Zugänglichkeit von Flucht- und Rettungswegen. Dabei wurden einige der Abweichungen gegenwärtig.
Ein Termin für die Gesamtabnahme des Gebäudes kann noch nicht benannt werden.

Hierzu diskutieren – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – Herr Rathcke, Herr Bürgermeister Saxe, Frau Senatorin Glogau, Herr Howe, Herr Lüttke und der Vorsitzende.
Es wird Einvernehmen hergestellt, weitere offene Fragen im nicht-öffentlichen Teil der heutigen Sitzung zu erörtern.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.8 Stellenausschreibungstext Leitung des Bereiches 1.119- Arbeitsschutz Vorlage: VO/2017/05516
--

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt den
Text der Stellenausschreibung
zur Kenntnis.*

zu 3.9 NEU: Mdl. Anfrage AM Zander betr. Belegungszahlen Unterkunft Ostseestraße
--

Auf die Frage von Herrn Zander bezüglich der aktuellen Belegungszahlen gibt der FB 2 zu Protokoll, dass in der GU Ostseestraße aktuell eine Auslastung von 61,6 %, das entspricht 221 Personen, zu verzeichnen ist.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.10 NEU: Mitteilung Senator Schindler betr. mdl. Anfrage AM Ragnar Lüttke - HA 14.11.2017 - Höhe der von den Strandkorbvermietern eingenommenen Strand- benutzungsgebühr
--

Zu der von Herrn Lüttke in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.11.2017 gestellten mündlichen Anfrage, „*wieviele Strandbenutzungsgebühr über die die Strandkorbvermieter eingenommen wurden*“, teilt Herr Senator Schindler mit, dass in 2016 Einnahmen in Höhe von insgesamt € 113.991.- durch den Verkauf von Strandkarten erzielt wurden. Die Strandkorbvermieter hatten mit € 56.581.- (brutto) einen Anteil von 50% am Gesamtumsatz.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.11 NEU: Mitteilung Senatorin Glogau betr. Sachstand Kantstraße

Frau Senatorin Glogau teilt zum aktuellen Sachstand Ausbau der Kantstraße mit, dass zur Zeit an der Ausführungsplanung und der HU-Bau gearbeitet werde, welche fristgerecht erstellt wird. Die Planung sei derzeit 3 Wochen hinter dem Zeitplan. Ursache sind ungenaue Leitungspläne und sehr verzögerte Abarbeitung bei den Medienträgern. Zwischenzeitlich mussten Suchschachtungen im Gehweg durchgeführt werden, bei denen Leitungen frei gelegt worden sind, die nicht in den Plänen verzeichnet waren, andere liegen höhenmäßig schlecht für die zukünftige Trasse der Fahrbahn. Eine Fernwärmeleitung liegt direkt in der

heutigen Fahrbahn, zur Ortung müsse jetzt noch eine Suchgrabung in der Fahrbahn durchgeführt werden. Eine Nachfrage von Herrn Rathcke wird von Frau Senatorin Glogau beantwortet.

Keine weitere Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 4	Berichte
-------------	-----------------

zu 4.1	Bericht zur Neuschaffung einer Stelle eines "Geschäftsführers / Geschäftsführerin der Hanse" bei der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2017/05469
---------------	--

Zu Fragen der Sicherstellung der Finanzierung ohne Belastung des lübschen Haushalts sowie einer möglichen Befristung der Stelle diskutieren –zum Teil kontrovers und mit mehrfachen Wortbeiträgen – Herr Rathcke, Herr Bürgermeister Saxe, Frau Akyurt, Herr Rottloff, der Vorsitzende und Herr Zander.

*Der Hauptausschuss nimmt den
Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.2	Umsetzungsstand der durch die Bürgerschaft beschlossenen Maßnahmen des Konsolidierungskonzeptes 2012 – 2018 - Vorlage: VO/2017/05384
---------------	---

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.3	Aktualisierung der Zeitplanung für die Aufstellung der Jahresabschlüsse der Hansestadt Lübeck 2016, 2017 ff. (Bezüge: VO/2014/01945, VO/2015/03109, VO/2016/04274) - Vorlage: VO/2017/05473
---------------	--

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.4	CDU - Ergänzungsantrag zu VO/2016/04319 - Teilnahme an D115 Hotlines / Servicenummern der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2017/05391
---------------	---

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.5	2. Bericht zum Lübecker Public Corporate Governance Kodex (PCGK-Bericht 2016) - Vorlage: VO/2017/05451
---------------	---

Nachfragen von Herrn Rathcke werden von Herrn Bürgermeister Saxe und Herrn Blank beantwortet.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.6 Passat-Hafen - Modernisierung wasserseitige Infrastruktur Vorlage: VO/2017/05331

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.7 Anleger in Schlutup für Fahrgastschiffe (5.691) - Vorlage: VO/2017/05462

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.8 Ablaufoptimierung von Großprojekten (5.660) - Vorlage: VO/2017/05497

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

zu 5 Beschlussvorlagen
--

zu 5.1 Haushaltssatzung 2018 mit Stellenplanänderungen 2018 Vorlage: VO/2017/05378
--

Der Vorsitzende schlägt vor, der Bürgerschaft die Vorlage ohne Votum zuzuleiten.

Beschluss:

1. Der **Produkthaushaltsplan** bestehend je Produkt aus der Produkthaushaltsseite, dem Ergebnisplan und dem Finanzplan incl. der investiven Ein- und Auszahlungen und Finanzierungstätigkeiten einschl. Nachmeldungen Anlagen 1 , 1a sowie 1b wird beschlossen.
2. Ergänzend werden die Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung in Erfüllung der städtischen Obliegenheit aus dem mit dem Land Schleswig-Holstein geschlossen Konsolidierungsvertrag Anlage 2 beschlossen.
3. Die den Haushaltsanmeldungen zugrunde liegenden Maßnahmen aus den Maßnahmenlisten der Fachbereiche Anlage 3 korrespondierend mit den Budgetübersichten Anlage 4 werden zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Schritte einzuleiten, um die u.a. in dem Haushalt 2018 vorgesehenen Aufwendungskürzungen und damit verbundenen Minderauszahlungen bzw. die Ertragssteigerungen und die damit verbundenen Mehreinzahlungen zu realisieren.
4. Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung (GO) wird nach Beschluss der Bürgerschaft vom und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende **Haushaltssatzung** erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1.	im Ergebnisplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	797.268.500	EUR
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	835.804.100	EUR
	einen Jahresüberschuss von		
	einen Jahres fehlbetrag von	38.535.600	EUR
2.	im Finanzplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	775.724.000	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	787.209.200	EUR
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	86.746.400	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	117.688.500	EUR

festgesetzt.

(Stand: Entwurf 2018 per 29.9.2017)

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	37.863.600	EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	86.470.000	EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	450.000.000	EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	3.384,81	

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern sind wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	400 %
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	500 %
2.	Gewerbsteuer	450 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen sowie Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Abs. 1 oder § 95 f Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt **250.000 EUR**. Die Genehmigung der Bürgerschaft gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Bürgerschaft mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Mit Ausnahme der Eilentscheidungen des Bürgermeisters nach § 65 Abs. 4 GO ist bei einer beabsichtigten Verwendung von Budgetmitteln als Deckung für Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich eines anderen Fachausschusses auch eine vorbereitende Beratung im abge-

benden Fachausschuss und im Falle widersprechender Empfehlungen der beteiligten Fachausschüsse das koordinierende Votum des Hauptausschusses einzuholen.

§ 5

Der Gesamtbetrag für max. abzuschließende Zinsderivate wird für das Jahr 2018 auf **50 Mio. EUR** festgesetzt.

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt.

(Ende des Satzungstextes)

4. Stellenplan

Der Stellenplan 2017 (3.337,02 Planstellen) wird zu dem Haushaltsjahr 2018 um die sich aus der Anlage 5 ergebenden Stellenplanänderungen (Veränderungsliste) ergänzt und in der sich daraus ergebenden Fassung als **Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018** festgesetzt: **3384,81 Planstellen.**

Der Hauptausschuss leitet die Vorlage einstimmig ohne Votum an die Bürgerschaft weiter.

zu 5.2 Beitritt zur Geodateninfrastruktur der Metropolregion Hamburg
Vorlage: VO/2017/05487

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, der Geodateninfrastruktur der Metropolregion Hamburg (GDI-MRH) und dem entsprechenden Verwaltungsabkommen beizutreten. Die haushaltsmäßige Ordnung für den jährlichen Mitgliedsbeitrag ist herzustellen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig (bei 1 Enthaltung), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.3 Spendenannahme einer Geldspende der Possehl-Stiftung für das Seeschlachtengemälde im Lübecker Rathaus - Vorlage: VO/2017/05395

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Geldspende der Possehl-Stiftung von 20.000,- Euro für die Konservierung und Restaurierung des Seeschlachtgemäldes im Roten Saal wird angenommen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.4 Wahl einer Schiedsfrau im Bereich der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2017/05442

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Frau Elke Schwen, Arnimstr. 71b, 23566 Lübeck, wird für fünf Jahre als Schiedsfrau für den Bezirk VI (St. Gertrud 1) gewählt.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 5.5 Wahl eines Schiedsmanns im Bereich der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2017/05443

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Herr Norbert Kurt, Ziegelstr. 149, 23556 Lübeck, wird für fünf Jahre als Schiedsmann für den Bezirk XI (Buntekuh) gewählt.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 5.6 Bestellung einer Rechnungsprüferin - Vorlage: VO/2017/05467

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Frau Nadine Lietzow wird gem. § 115 Abs.2 GO zur Rechnungsprüferin bestellt.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**zu 5.7 Feststellung des Rechnungsergebnisses der SeniorInnenEinrichtungen der
Hansestadt Lübeck für das Jahr 2016 - Vorlage: VO/2017/05358**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss der SeniorInnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Geschäftsjahr 2016 wird mit einer Bilanzsumme von € 4.171.369,17, einem Jahresfehlbetrag von € 1.686.700,45 und einem Bilanzverlust von € 2.991.995,85 festgestellt.

2. Der Bilanzverlust 2016 ist, soweit nicht bereits erfolgt, auszugleichen. Daraus ergibt sich eine Zahlung in Höhe von € 1.692.945,29.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig (bei 2 Enthaltungen), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.8 Wirtschaftsplan 2018 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE) Vorlage: VO/2017/05383

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Für den Wirtschaftsplan 2018 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen werden festgestellt:

	<u>2018</u>
1. Es betragen	
1.1 im Erfolgsplan	€
die Erträge	25.204.700
die Aufwendungen	27.341.800
der Jahresgewinn	0
der Jahresverlust	- 2.137.100
1.2 im Vermögensplan	
die Einzahlungen auf	200.100
die Auszahlungen auf	200.100
2. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen	
und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0
2.1 der Gesamtbetrag der	
Verpflichtungsermächtigung auf	0
2.2 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	3.700.000
3. die Stellenübersicht 2018 (Anlage 8).	

Der Festsetzung des Wirtschaftsplans 2018 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen im Fachbereich 2 Wirtschaft und Soziales für das Geschäftsjahr 2018 wird gemäß Anlagen 1-10 im Rahmen der Haushaltssatzung 2018 zugestimmt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (1 Gegenstimme, 1 Enthaltung), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.9 2. Änderungssatzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck über die Benutzung des Rettungsdienstes (Rettungsdienstsatzung) vom 04.12.2003 Vorlage: VO/2017/05437

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die 2. Änderungssatzung zur Satzung der Hansestadt Lübeck über die Benutzung des Rettungsdienstes (Rettungsdienstsatzung) wird in der Fassung des als Anlage 1 der Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.10 Satzungen für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der freiwilligen Feuerwehren
Vorlage: VO/2017/05379

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Satzungen für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der freiwilligen Feuerwehren in der Hansestadt Lübeck werden in den Fassungen des als Anlage 1 beigefügten Entwurfs inhaltsgleich für die folgenden freiwilligen Feuerwehren beschlossen:

- | | | |
|------------------|----------------------|---------------------|
| • Büssau | • Kronsforde | • Schlutup |
| • Dänischburg | • Krummesse | • Schönböcken |
| • Dummersdorf | • Kücknitz | • Siems |
| • Genin | • Moisling | • Travemünde |
| • Groß Steinrade | • Moorgarten | • Vorwerk |
| • Innenstadt | • Niendorf | • Wulfsdorf-Vorrade |
| • Israelsdorf | • Padelügge-Buntekuh | |
| • Ivendorf | • Priwall | |

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.11 3. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung der Hansestadt Lübeck vom 1. Dezember 2014 und Neufassung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung mit Wirkung 01.01.2017 - Vorlage: VO/2017/05433

Hierzu sprechen –zum Teil mehrfach- Herr Lüttke, der Vorsitzende, Herr Senator Hinsen, Herr Dr. Verwey, Herr Niewöhner, Herr U. Krause und Herr Lötsch.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Vorlage der Bürgerschaft ohne Votum zuzuleiten.

Beschluss:

Die 3. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung der Anlage 2 sowie die Neufassung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung der Anlage 3 in Verbindung mit dem Straßenverzeichnis (Anlage 3a) werden beschlossen.

Der Hauptausschuss leitet die Vorlage einstimmig ohne Votum an die Bürgerschaft weiter.

zu 5.12 Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2016
Vorlage: VO/2017/05450

Eine Nachfrage von Herrn Niewöhner wird durch Herrn Dr. Verwey beantwortet.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Jahresabschluss 2016 der Entsorgungsbetriebe Lübeck wird

mit einer Bilanzsumme zum 31.12.2016 von	EUR	480.094.341,87
mit einer Summe der Erträge von	EUR	103.506.169,05
mit einer Summe der Aufwendungen von	EUR	88.902.274,92
und einem Jahresüberschuss von	EUR	14.603.894,13

festgestellt.

Der Jahresüberschuss von EUR 14.603.894,13 wird in die Bilanzposition Rücklage aus kalkulatorischen Einnahmen eingestellt.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig (bei 1 Enthaltung), gemäß
Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

zu 5.13 Haushaltsplan der Stiftung "Lübecker Altstadt" für das Haushaltsjahr 2018.
Vorlage: VO/2017/05327

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird der Haushaltsplan der Stiftung „Lübecker Altstadt“ für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt festgesetzt:

im Ergebnisplan mit

- | | |
|---|---------------|
| • einem Gesamtbetrag der Erträge auf | 1.600,-- Euro |
| • einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 1.600,-- Euro |
| • einem Jahresüberschuss von | 0,-- Euro |
| ro | |
| • einem Jahresfehlbetrag von | 0,-- Euro |

im Finanzplan mit

- | | |
|---|---------------|
| • einem Gesamtbetrag der Einzahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 1.600,-- Euro |
| • einem Gesamtbetrag der Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 1.600,-- Euro |
| • einem Gesamtbetrag der Einzahlungen
aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit | 0,-- Euro |
| • einem Gesamtbetrag der Auszahlungen
aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit | 0,-- Euro |

Auf die Ausführung des Haushaltsplans finden die Durchführungsbestimmungen zur Haushaltssatzung der Hansestadt Lübeck sinngemäß Anwendung.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**zu 5.14 Spendenannahme einer Geldspende in Höhe von 500.000 EUR der Possehl-Stiftung für den Bau der Außenflächen des Sportparks Falkenwiese
Vorlage: VO/2017/05431**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Die Geldspende der Possehl-Stiftung in Höhe von 500.000 Euro für den Bau der Außenflächen des Sportparks Falkenwiese wird angenommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 5.15 Annahme einer Sachspende (160 Grafiken) von Dr. Christian Dräger zugunsten des Museums Behnhaus Drägerhaus - Vorlage: VO/2017/05388

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die von Herrn Dr. Christian Dräger angebotene Sachspende, 160 Grafiken für die Sammlung des Museums Behnhaus Drägerhaus im Wert von 948.300 Euro, wird angenommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 5.16 Annahme einer Sachspende (Gemälde) von Herrn Dr. Christian Dräger zugunsten des Museums Behnhaus Drägerhaus - Vorlage: VO/2017/05389

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die von Herrn Dr. Christian Dräger angebotene Sachspende, ein Gemälde von Ludwig Richter (1830) im Wert von 80.000 Euro, wird angenommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**zu 5.17 Annahme einer Zuwendung der Possehl-Stiftung in Höhe von 100.000,00 € zugunsten des Bereichs Archäologie und Denkmalpflege
Vorlage: VO/2017/05418**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Zuwendung der Possehl-Stiftung in Höhe von 100.000,00 € zugunsten des Bereichs Archäologie und Denkmalpflege wird angenommen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.18 Wirtschaftsplan 2018 der Lübecker Schwimmbäder - Vorlage: VO/2017/05421

Herr Rathcke möchte wissen, wie hoch der Eintrittspreis bei Vollkostenrechnung wäre. Die Antwort wird zu Protokoll erbeten.

Hierzu sprechen Herr Hoppe und der Vorsitzende.

Anmerkung des Protokolls:

Die Antwort des FB 4 ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2018 für die Lübecker Schwimmbäder wird in der Fassung der Anlage 1 gemäß §5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung festgestellt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.19 Zukunftskonzept Wissenschaftsstadt Lübeck - Schaffung eines "Wissenschaftsforum Lübeck" zum 01.01.2018 - Vorlage: VO/2017/05488

Hierzu sprechen – zum Teil mehrfach - Herr Lötsch, Frau Senatorin Weiher, Frau Kasimir und der Vorsitzende.

Im Ergebnis bittet der Hauptausschuss um Nachreichung von Informationen zu den finanziellen Auswirkungen bei Umsetzung der Konzepts zur Sitzung der Bürgerschaft am 30.11.2017.

Der Vorsitzende schlägt vor, der Bürgerschaft die Vorlage ohne Votum zuzuleiten.

Beschluss:

Die Lübecker Bürgerschaft bekräftigt die zukünftige Positionierung der Hansestadt Lübeck als Wissenschaftsstandort und begrüßt die Schaffung des „Wissenschaftsforum Lübeck“ als Dach für eine Kooperation von Lübecker Hochschulen und Hansestadt Lübeck.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit den Lübecker Hochschulen entsprechend dem in der Anlage dargestellten Konzept für das Wissenschaftsforum Lübeck eine Kooperationsvereinbarung zu schließen mit der Maßgabe der Sicherstellung der Drittmittelfinanzierung.

Der Hauptausschuss leitet die Vorlage einstimmig ohne Votum an die Bürgerschaft weiter.

zu 5.20 Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme Bau einer Fischerhalle im Fischereihafen Lübeck-Travemünde (5.691) - Vorlage: VO/2017/05340

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Mit der Umsetzung der Maßnahme Bau einer Fischerhalle im Fischereihafen Lübeck-Travemünde wird vorbehaltlich der Bereitstellung der Verpflichtungsermächtigung (Beschluss der Bürgerschaft zur Vorlage VO/2017/05341) begonnen.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig (1 Enthaltung) gemäß Beschlussvorschlag.

zu 5.21 Außerplanmäßige Bewilligung einer Verpflichtungsermächtigung zur Maßnahme Bau einer Fischerhalle im Fischereihafen Lübeck-Travemünde (5.691) Vorlage: VO/2017/05341

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Im Haushaltsjahr 2017 wird für das Produktsachkonto 552001 093.785100 – Wasser und Hafen, Fischereihafen Travemünde, Neubau Fischerhalle, Hochbaumaßnahmen gem. § 95 f GO SH i. V .m. § 95 d Abs. 1, Satz 2 bis 5 GO SH eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 600.000 EUR außerplanmäßig bewilligt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig (bei 1 Enthaltung), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.22 Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme Umgestaltung der Hafenzonen im Fischereihafen Lübeck-Travemünde (5.691) - Vorlage: VO/2017/05355
--

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Mit der Umsetzung der Maßnahme Umgestaltung der Hafenzonen im Fischereihafen Lübeck-Travemünde wird vorbehaltlich der Zustimmung der Bürgerschaft zur Vorlage VO/2017/05338 (Grundstückstausch in Lübeck-Travemünde und Verpflichtung zur Umgestaltung der Hafenzonen im Fischereihafen Lübeck-Travemünde) begonnen.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig (1 Enthaltung) gemäß Beschlussvorschlag.

zu 5.23 Außerplanmäßige Bewilligung von Haushaltsmitteln im Haushalts-jahr 2017 zur Sicherstellung der Finanzierung der Beteiligung an dem Ersatzneubau der Straßenbrücke Büssau (5.660) - Vorlage: VO/2017/05394

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Im Haushaltsjahr 2017 werden in dem Produkt 541001.614.7852000 – Gemeindestraßen – Auszahlung aus Tiefbaumaßnahmen für die Beteiligung an dem Ersatzneubau der Straßenbrücke Büssau über den Elbe-Lübeck-Kanal gem. § 95 d (1) Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein Haushaltsmittel in Höhe von 1.424.500,- EUR außerplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus dem Produktsachkonto 544001.043.7852000 – Bundesstraßen/Moislinger Allee 2.BA – Tiefbaumaßnahmen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.24 Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme Flächenausbau, 2. BA, am Skandinavienkai (5.691) - Vorlage: VO/2017/05449

Herr Zander fragt nach der Höhe der Pacht für die Fläche. Frau Senatorin Glogau sagt Klärung und Beantwortung zu Protokoll zu.

Anmerkung des Protokolls:

Frau Senatorin Glogau beantwortet die Frage unter TOP 11.3 der heutigen Sitzung.

Beschluss:

Mit der Umsetzung der Maßnahme Flächenausbau, 2. BA, am Skandinavienkai mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 39.200.000 EUR, einer voraussichtlichen Förderung in Höhe von 28.575.000 EUR und einem Eigenanteil der Hansestadt Lübeck in Höhe von 10.625.000 EUR wird begonnen.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
--

zu 6.1 Überweisungsantrag aus der Bürgerschaft vom 29. Juni 2017 an den Hauptausschuss; hier: Personalstelle im Museum für Natur und Umwelt zügig wiederbesetzen - Vorlage: VO/2017/05498

Herr Petereit führt aus, dass der Antrag im Ausschuss für Kultur- und Denkmalpflege am 13.11.2017 beraten wurde. Der Ausschuss habe jedoch kein Votum abgegeben, da die durch den Ausschuss erbetenen konkreteren Zahlen, die von der Verwaltung zu Protokoll gegeben werden sollten, nicht vorgelegt wurden.

Hierzu diskutieren – zum Teil sehr kontrovers und mit mehrfachen Wortbeiträgen – Herr Petereit, Frau Senatorin Weiher, Herr Howe, Herr Rathcke, Frau Akyurt, Herr Bürgermeister Saxe, Herr Böhm, Herr U. Krause und der Vorsitzende.

Der Vorsitzende führt aus, dass eine Vertagung bis zur abschließenden Beratung im Fachausschuss möglich ist.

Herr Howe beantragt Vertagung.

*Der Hauptausschuss lehnt die Vertagung der
Beratung mehrheitlich (3 Ja-Stimmen,
9 Nein-Stimmen) ab.*

Der Vorsitzende lässt sodann über den Antrag in der vorliegenden Form abstimmen.

*Der Hauptausschuss lehnt den Antrag
der GAL-Fraktion mehrheitlich ab.*

zu 6.1.1 Personalstelle im Museum für Natur und Umwelt zügig wiederbesetzen Vorlage: VO/2017/05534
--

Der Vorsitzende verweist auf die Abstimmung zu TOP 6.1 und schlägt vor, die Vorlage lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

zu 8 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 9 Ende des öffentlichen Teils
--

Der Vorsitzende schließt um 18.33 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 18.35 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 14. Dezember 2017

Gez.	Gez.
Jan Lindenau Vorsitzender	Inga Thedens Protokollführung